



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
BERLIN-NEU-BUCKOW / FAMILIENZENTRUM
Kirchenzettel Juli 2022 – September 2022

Johannisfest

24. Juni 2022

Marienfelder Chaussee 66-72, 12349 Berlin

*15:30-17:30 Spiel & Spaß
für die ganze Familie
mit Kinderchor & Kindertanz*

*18:00 G*ttedienst
von Klein bis Groß*

*Danach: Ensemble Estragon
(kleines Konzert)*

*& Fest im Gemeindegarten
mit Johannisbuffet,
Singen am Lagerfeuer,
kleiner Tombola, ...*

Wir freuen uns, euch und Sie zu sehen!

Evangelische
Kirchengemeinde
Berlin-Neu-Buckow/
Familienzentrum




**FAMILIEN
GANZ STARK**
Evangelischer Kirchenkreis Neukölln



Unsere Gottesdienste

Jul '22- Sep '22

Johannisfest	24.06.	18:00 Uhr	Pfrn. Sorgenfrei
2.n. Trinitatis	26.06.	11.00 Uhr	Pfr. Reiff
3.n. Trinitatis	03.07.	11.00 Uhr	Pfrn. Sorgenfrei Mit Abendmahl
4.n. Trinitatis	10.07.	11.00 Uhr	Pfrn. Sorgenfrei
5.n. Trinitatis	17.07.	11.00 Uhr	Lektor Küsel
6.n. Trinitatis	24.07.	11.00 Uhr	Pfrn. Sorgenfrei
7.n. Trinitatis	31.07.	11.00 Uhr	Pfr. Reiff
8.n. Trinitatis	07.08.	11.00 Uhr	Pfr. Reiff Mit Abendmahl
9. n. Trinitatis	14.08.	11.00 Uhr	Pfr. Reiff
10. n. Trinitatis	21.08.	11.00 Uhr	Pfr. Reiff
11. n. Trinitatis	28.08.	11.00 Uhr	Pfrn. Sorgenfrei
12. n. Trinitatis Mirjam Gottesdienst	04.09.	11.00 Uhr	Pfrn. Sorgenfrei –
13. n. Trinitatis	11.09.	11.00 Uhr	Pfrn. Sorgenfrei
14. n. Trinitatis	18.09.	11.00 Uhr	Lektor Seipolt
15. n. Trinitatis	25.09.	11.00 Uhr	Pfrn. Sorgenfrei



KINDERKIRCHE

AM 2. SONNTAG IM MONAT
UM 11 UHR



KIRCHE MIT
KINDERN

MARIENFELDER CHAUSSEE 66-72, 12349 BERLIN

12. JUNI

3. JULI >>> 1. SONNTAG
IM MONAT!

FERIENPAUSE

11. SEPTEMBER

9. OKTOBER >>> FAMILIENKIRCHE
ERNTEDANK

13. NOVEMBER

11. DEZEMBER

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

EUER KINDERKIRCHENTEAM



Evangelische
Kirchengemeinde
Berlin-Neu-Buckow/
Familienzentrum

*Wir gratulieren allen,
die im Juli, August und September Geburtstag
haben, recht herzlich und wünschen
Gesundheit, Freude und Gottes Segen.*





Jubeln sollen die Bäume des Waldes vor dem Herrn, denn er kommt, um die Erde zu richten.

1 Chronik 16,33

Jubelnde Bäume?

Bäume können im Wind rauschen. Aber können Bäume jubeln?

Der Schreiber dieser Verse aus dem Buch Chronik hat einen ganz anderen Blick auf die Natur als wir Menschen des 21. Jahrhunderts.

Wie sehen wir heute die Natur an?

Wir gehören in Mitteleuropa nicht mehr zu der Generation, die die Welt als einen großen Buddelkasten betrachtet, den man nur umgraben oder ausgraben muss, um sich eine gute Zukunft zu verschaffen. Die Natur ist nicht nur Mittel zum Zweck bzw. ein großer Baustoffhandel für uns Menschen. Wir wissen um die Endlichkeit der Natur und unserer Abhängigkeit von ihr. Wir sehen die Veränderungen, die durch uns Menschen in die Welt gekommen sind und auch, dass wir irreparable Veränderungen geschaffen haben. Und wir wissen, dass viele Menschen aus unterschiedlichen Gründen diesen Raubbau nicht wahrnehmen.

Es hat tatsächlich in unserer Gesellschaft ein Umdenken begonnen.

Aber damit ist auch eine Umstellung im Leben notwendig. Keiner will aus dem jetzigen Lebensstandard aus-

steigen. Irgendwie liegt das Versprechen in der Luft, es kann alles so bleiben, es muss sich aber nur einigens in der Produktion und etwas in unserem Handeln ändern. Das Zauberwort heißt dann: Nachhaltigkeit. Andere wiederum fordern Einschränkungen, z.B. im Verkehr, die aber sehr klar wohlstands- und arbeitsplatzgefährdend sind. Die Not im richtigen Umgang mit unserer Natur bleibt damit letztlich nicht geklärt. Werden z.B. am Ende nur noch diejenigen mit dem dicken Geldbeutel sich einiges leisten können? Aber noch einmal – können Bäume jubeln?

Bei einer Fahrt z.B. durch das Sauerlandgebiet kann man große Waldflächen sehen. Es war immer eine Freude diese Wälder zu genießen. Bei einer unserer letzten Fahrten durch diese Wälder waren wir aber schockiert. Der Borkenkäfer hatte gewütet. Riesige Waldflächen waren entweder Totholz oder bereits abgeholzt worden. Berge und Täler lagen frei. Es gab neue Sichtachsen, die einen aber nicht erfreuten.

Der wohlthuende Blick in den Wald fehlte und damit eine tiefe Verbundenheit mit dem Wald, mit den Bäumen. Der Wald hatte uns Freude bereitet. Der Anblick war schön und beruhigend. Er zeichnete Konstanz und Verlässlichkeit im Leben aus. Ein



wichtiges Stück Heimatgefühl war abhanden gekommen. Der Wald konnte uns nicht mehr zum Jubeln bringen. Er war einfach nicht mehr da. Die Bäume hatten uns mit ihren Wurzeln, ihren Kronen und ihrem Grün Kraft und Schönheit vermittelt. Erst deren Fehlen machte uns die alte Wirkung des Waldes noch mal so richtig bewusst. Mir wurde klar: Das Jubeln von uns Menschen beim Betrachten des Waldes war ein Widerspiegeln der Kraft und des Jubelns der Pflanzen. Der Wald und die Bäume können in uns unweigerlich Stimmungen erzeugen und uns positiv verändern. Darum wird ja auch der Wald oft als Arzt beschrieben. Die ganze Zeit der Romantik in der Malerei und der Musik beruht auf diesen Stimmungen. Ich erinnere an den Maler Caspar David Friedrich und das Lied vom Lindenbaum. Das Jubeln der Natur soll vor Gott treten. Seine Schöpfung soll ihn preisen. Denn er wird diese jubelnde Erde richten. Was für ein fantastisches Bild. Die Natur hat einen Wert an sich. Wir selbst sind ja Teil dieser Natur, sind selbst Lob des Schöpfers, der uns letztlich wieder guttut. Die Schönheit der Natur tut uns gut. Jesu selbst bezeichnet sich als Rebstock, und wir sind seine Zweige. Welche innere Verbindung lässt sich

damit aussagen. Das Geschenk der Natur geht über alles hinaus, was wir oft damit verbinden. Die Bäume und alle Lebewesen schaffen in uns Freude und Erstaunen. Das Erstaunen und die Freude öffnen unsere engen Sichtweisen, so dass wir unser Leben als etwas Wunderbares erkennen. Die Welt ist mehr als ein zufälliges Chemielabor. Das Werden und Entstehen unserer Welt ist nicht mit dem Verstand allein zu begreifbar. Das Staunen und Entdecken ergreift fast alle Menschen. Unsere menschlichen Fähigkeiten, Verstand, Gefühle und Emotionen allein können die Frage nach dem Ursprung aller Dinge nicht erfassen. Auch die Theorien der Wissenschaften klären nicht die letzten Fragen über die Ursachen dieser Welt. Das die Wissenschaften alles klären, ist wieder ein unbewiesener Glaubenssatz. Ich bringe unser Leben und die Welt im letzten mit dem Schöpfergott, der auch hinter den Naturereignissen noch einmal steht, in Verbindung. Im Staunen und Jubeln der Menschen über die Natur, steckt darum auch so etwas wie ein „Urgebet“ zum Schöpfer. Im Gebet erkennen wir auf anderer Form den Ursprung, den Schöpfer. Mit herzlichen Grüßen
Ihr Pfarrer Johannes Reiff



Senioreng Geburtstagsfeier

Es geht wieder langsam los. Die Pandemie hatte vieles nicht mehr möglich gemacht. Unter anderem war die monatliche Feier der Senioreng Geburtstagsfeier nicht mehr möglich. Frau Donak, ihre Helfer und viele andere, die gern kamen, mussten leider zu Hause bleiben.

Wir planten wieder eine Senioreng Geburtstagsfeier im Januar. Aber da fehlte noch vielen der Mut, so dass wir die Feier letztlich wegen fehlender Anmeldungen absagen mussten. Aber der zweite Anlauf im März lief dann besser. Wir starteten mit neuen Helfern und unter Leitung des Pfarrers konnte die Feier beginnen. Frau Donak war das erste Mal als Gast anwesend. Es fiel ihr sichtlich schwer. Die Leitung dieses Nachmittags kann sie nicht so einfach aufgeben. Dafür ist sie mit der Veranstaltung zu eng über Jahrzehnte verbunden. An dieser Stelle sei Frau Donak noch einmal recht herzlichen Dank für die jahrelange Arbeit gesagt! Nach der Begrüßung durch Pfarrer Reiff und den Gratulationen der Geburtstags“kinder“, gab es wie immer Kaffee und Kuchen. Im zweiten Teil stellte sich unsere neue Pfarrerin im Entsendungsdienst, Frau Sorgenfrei, vor. Sie erzählte über ihren Werdegang und was für sie als Pfarrerin wichtig ist. Alle waren interessiert und freuten sich über diese persönliche Begegnung. Zum Abschluss sangen wir noch Lieder zum Maien. Die Stimmung war sehr gut. Auf Vorschlag von Pfrn. Sorgenfrei konnte man sich noch als Gruppe fotografieren lassen. Fast alle stellten sich hinter die breite Säule unseres Glockenturmes.

Wir freuen uns auf den 21. Juni. Dann gibt es um 15.00 Uhr den nächsten Geburtstagskaffee. Sie sind natürlich als Senioren herzlich eingeladen.



Mit freundlichen
Grüßen!
Ihr Pfarrer
Johannes Reiff



Aufräumtag in der Kirchengemeinde

Die Kirchengemeinde erstrahlt wieder in neuem Glanz! Am 2. April 2022 fand nach einer längeren Pause wieder einmal ein Frühjahrsputz statt. Dank der Unterstützung vieler Ehrenamtlicher konnten schnell sichtbare Erfolge erreicht werden. Es wurde Staub gefegt, Spinnenweben entfernt, gewischt, gewaschen, gegraben und poliert. Beim Pizzaessen haben wir uns in großer Runde in der Kirche gestärkt. Bevor es dann weiterging:

Die Gartenflächen wurden wieder frisch gemacht, die Kirche und besonders unser Kreuz und unsere Vaterunser-Steine zum Glänzen gebracht, die Stuhlpolster gereinigt, der Getränke Keller aufgeräumt, das Gefrierfach abgetaut, die Küche grundgereinigt und viele Kleinigkeiten erledigt.

Herzlichen Dank an alle, die mit angepackt haben und mit dafür gesorgt haben, dass es schön bleibt bei uns!



Second Hand Shop und Mittwochscafé sind wieder geöffnet!

Jeden Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr können sie in unseren Kleider-vorräten etwas für kleines Geld finden und im Café sich mit Menschen unterhalten und ausruhen. Kuchen wird durch unsere freundlichen Helferinnen gebacken und angeboten. Für eine kleine Spende sind wir auch dankbar!

Also: Machen Sie sich mal am Mittwoch auf den Weg zu uns!

Sommerschließzeiten des Gemeindecafés und des Second-Hand-Shop sind dieses Jahr vom 06.07.2022-20.07.2022, die Teams freuen sich Sie wieder ab Mittwoch, dem 27.07.2022 zu den gewohnten Zeiten begrüßen zu dürfen.



G*ttes bunte Welt mit allen Sinnen entdecken

**FAMILIENFREIZEIT
IM WALD**

6.-8. Mai 2022
in Reitwein
(am Oderbruch)

Spiele in der Natur, Familienrallye,
Lagerfeuer, Muttertagsfrühstück...

Es waren einmal sieben Familien, die sich mit der Sehnsucht nach Gemeinschaft und Natur mit der Kirchengemeinde und dem Familienzentrum Berlin-Neu-Buckow auf den Weg machten. Sie verließen ihre Großstadt und fuhren ins Grüne zu einem kleinen Dorf am Oderbruch mit dem Namen Reitwein. Dort zogen sie in ein Altes

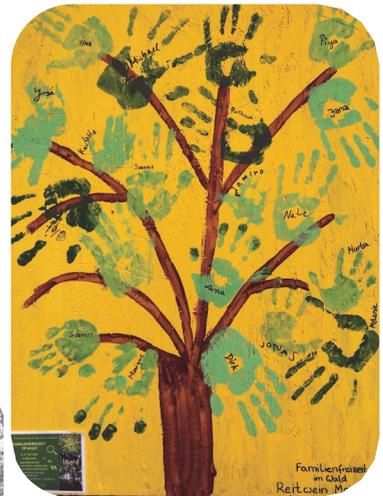
Pfarrhaus mit einem großen Speisesaal, mit einer großen Essensglocke und einem frühlingshaften Pfarrgarten. Die Kinder im Alter von 1-9 Jahren eroberten den großen schönen Garten sofort und spielten ausgelassen. Da sollte das Abenteuer „Familienfreizeit im Wald – auf G*ttens Spuren die Welt entdecken“ mit Kennenlernspielen beginnen. Mit Gute-Nacht-Geschichten für die kleinen und großen Kinder und einem Gute-Nacht-Segen endete der erste Abend. Die ersten Kinder waren am nächsten Tag früh auf den Beinen und gespannt darauf, welche Abenteuer auf sie warteten. Nach dem Frühstück konnten die Eltern mit ihren Kindern auf den Entdeckungsweg gehen mit Barfußpfad, Fühlstation, Bastelaktion und der Mut-Mach-Geschichte wie Zachhäus auf den Baum kletterte. Danach begaben sie sich auf eine spontane Exkursion zum Aussichtspunkt. Hungrig kamen alle wieder zurück. In der Mittagspause gab es eine Backaktion und danach machten wir uns auf eine Schatzssuche, auf der es schwere Rätsel und Aufgaben zu lösen gab. Die Kinder meisterten alle Herausforderungen und fanden am Ende den Schatz auf dem Spielplatz. Wir feierten zusammen eine Andacht und dankten G*ttens wunderbarer und schützenswerter Schöpfung! Unser Lagerfeuer wäre danach fast ins Wasser gefallen. Plötzlich überraschten uns Regenschauer. Doch die abenteuerlustigen Familien deckten das Feuerholz mit Decken ab und so konnten wir abends Stockbrot und Marshmallows grillen. Nach einem Tag voller Abenteuer schliefen unsere kleinen und großen Spurensucher*innen alle früh nach den Gute-Nacht-Geschichten ein. Nur die Eltern saßen noch ein wenig gemütlich zusammen. Am nächsten Tag stand auch schon der Auf-



bruch an. Nach einem ausgediegenen Muttertagsfrühstück und einer großen Aufräumaktion machten wir uns auf den Weg zu unserem letzten gemeinsamen Abenteuer an die Oder. Der Weg dahin war aufgrund schlechter Handy- und GPS-Verbindungen gar nicht so einfach zu finden. Letztendlich fanden aber alle wieder zusammen. An der Oder konnten die Kinder gemeinsam noch Spuren und Schätze in der Natur suchen und finden bevor es nach dem Picknick wieder zurück nach Berlin ging. Jedes Abenteuer hat auch ein Ende, aber das nächste folgt bestimmt.

Euer Team der Familienfreizeit

Jana & Patricia





Aus dem Familienzentrum....

Im April



Im Mai

... Familienfreizeit in den Wald vom 06.-08. Mai
...Babymassage und Erste Hilfe am Kind Kurs
...Elternseminarreihe mit den Themen "Familien stärken" und "Umgang mit Konflikten"

...in den Cafés wurde sich viel ausgetauscht, gebastelt und gespielt



Ausblick:

Es erwarten euch viele spannende Themen und Kreativangebote, sowie
...im Juni: ein Babybasar, das Johannisfest und Teil 3 der Elternseminarreihe mit dem Thema "Kleine Wutzwege"
...im Juli: eine tolle Sommerferienwoche
...und nach den Sommerferien im August wie gewohnt die Angebote, wie das The-Kaf-Fee, Familiencafé, Krabbelcafé,...

Kommt doch gerne mal vorbei - wir freuen uns auf euch!

(Bei dem Krabbelcafé bitten wir um vorherige Anmeldung)

Neu:
Bleibt auf dem Laufenden über unsere
Whats App Broadcast Gruppe!
Zur Anmeldung eine Nachricht an:
0160.962 752 72



Kinderferienprogramm

Christliche Zirkusschule

FÜR KINDER VON 3-12 JAHREN
SPIELEN, BIBLISCHE GESCHICHTEN, SINGEN,
TANZEN, BASTELN, AKROBATIK, KUNSTSTÜCKE

11.-15. Juli 2022

MARIENFELDER CHAUSSEE 66-72, 12349 BERLIN

*11.-14. Juli: 10-15 Uhr & 15. Juli ab 14 Uhr
(mit Mittagessen) Aufführung: 16 Uhr*

Anmeldung bitte bis 1. Juli 2022 in der Küsterei:

030 7420080 oder buero@neu-buckow.de

Kosten: 10,- pro Kind



**FAMILIEN
GANZ STARK**
Evangelischer Kirchenkreis Neukölln



Evangelische
Kirchengemeinde
Berlin-Neu-Buckow/
Familienzentrum



Konfa-Ausflug ans Wasser am 23.4.2022

Ein toller Tag zum Thema Taufe & Konfirmation in weiter Ferne. Warnemünde unser Ziel!

In der Frühe los – 3,5 Stunden Fahrt und dann am Ziel.

Die Evangelische Kirchengemeinde Warnemünde nahm uns herzlich auf und gab uns ihre Räumlichkeiten. Wir lernten in der Gruppe viel über die Taufe und alles zum Thema Konfirmation genau kennen. Nach die-

sem „Workshop“ sind wir zu einem leckeren Italiener gegangen. Anschließend waren wir noch Eisessen und ein wenig am Strand. Dort haben wir frische Luft und das „Beach-Feeling“ genossen. Doch jeder Tag geht zu Ende wie auch unserer.

*Die Konfirmand*innen*



Mirjamgottesdienst

4. September 2022, 11:00 Uhr

„Spuren des Wandels“ (Jesaja 35, 1–10)

Ausgehend von den prophetischen Verheißungen und den bildreichen Schilderungen »der großen Verwandlung«, wie sie Jesaja verkündet, fragen wir nach Wandlungs- und Transformationsprozessen, in die wir heute verwoben sind. Mit Klimawandel oder digitaler Transformation sind nur zwei aktuelle, global wirksame Wandlungsprozesse benannt und in den Horizont unseres Denkens und Handelns gestellt. Unsere Aufmerksamkeit gilt aber auch den zarten Spuren und leisen Tönen, mit denen persönliche Veränderungen einhergehen.

Wir laden alle herzlich ein, diesen besonderen Gottesdienst mitzufeiern.

Patricia Sorgenfrei und die Frauengruppe Neu-Buckow



Neues von der Seniorengruppe

Der Frühling ist da, die Sonne wieder zurück und wenn auch Sie die Gesellschaft netter Menschen mögen, dann machen Sie doch einen kleinen Spaziergang zu unserer Gemeinde und besuchen unsere Seniorengruppe, die jeden 1. und 3. Montag im Monat von 14-16.00 Uhr stattfindet.

Bei Kaffee und Kuchen unterhalten wir uns über viele, interessante Themen, lernen Neues, singen miteinander oder lesen vor.

Der Wunsch nach einer wöchentlich stattfindenden Seniorengruppe kam auf. Daher gestalten Fr. Bärbel Jung-Frowein und Fr. Ines Wolf diese nun gemeinsam, damit wir hoffentlich bald jeden Montag beisammen sein können.

Auch das Feiern wollen wir nicht vergessen. So konnten wir am 2. Mai 2022 gleich zwei Geburtstagskinder hochleben lassen:

Fr. Ursula Jaromin (90. Geburtstag) und Fr. Edith Peters (85. Geburtstag) wurden mit Blumen und einem reich gedeckten Tisch überrascht. Ein Gläschen Sekt durfte natürlich auch nicht fehlen. Pfarrerin Patrizia Sorgenfrei i.E. überbrachte zudem segensreiche Glückwünsche im Namen der Gemeinde, und Pfarrer Reiff ließ es sich nicht nehmen, höchstpersönlich ein Ständchen auf seiner Geige zu spielen. Daraufhin fielen alle mit ein und ein kleines Repertoire an bekannten Volksliedern wurde fröhlich miteinander gesungen.

Wir hatten alle einen sehr schönen Nachmittag und freuen uns darauf auch in Zukunft mit weiteren Gästen, die jederzeit herzlich willkommen sind, gemeinsam schöne Stunden in unserer Seniorengruppe zu verbringen.

Es grüßen Sie herzlich

Bärbel Jung-Frowein und Ines Wolf





Gruppe 55 plus Buckow im Humboldt-Forum

Nach längerer coronabedingter Pause haben wir, die Gruppe 55 plus Buckow, mal wieder einen Ausflug gemacht. Unser Ziel war das Humboldt-Forum und dort insbesondere die Ausstellung „Berlin Global“.

Wir fuhren unter anderem ein Stück mit der neuen Linie U5 bis zur Museumsinsel, direkt vor der Tür des Forums. Schon der U-Bahnhof Museumsinsel mit seinem blauen „Sternenhimmel“ beeindruckte viele sehr. Die Ausstellung „Berlin Global“ präsentiert das historische und gegenwärtige Berlin. Raumgreifende Installationen und spannende Geschichten führen in unterschiedliche Themenwelten Berlins ein. Dabei überraschen in jedem Raum besondere Objekte und Inszenierungen. Bei den Teilnehmern führte dies zu unterschiedlichen Empfindungen von „toll gemacht“ bis „es fehlte der rote Faden“.

Nach dem Besuch des Forums spazierten wir ins nahe Nikolai-Viertel und kehrten im Restaurant Ephraim Palais zum Essen ein. Bei wunderbarem Sonnenschein direkt am Wasser gelegen ließen wir diesen Tag ausklingen.

Barbara und Michael Barth





Tanz mit – Bleib fit

Ein Kursangebot der Evangelischen Familienbildung Neukölln



Wer Musik und Rhythmus, Bewegung und Geselligkeit liebt, ist in unserer Tanzgruppe für Seniorinnen und Senioren gut aufgehoben. Gemeinsam werden unter Anleitung Tänze aus verschiedenen Kulturen und Gesellschaftstänze in geselliger Form getanzt - mit leicht erlernbaren Schrittfolgen, ohne festen Partner und ohne Perfektionsanspruch. Ob Kreis- oder Gassentänze, Squares, Linedance oder internationale Folklore, bei uns steht die Freude an der Bewegung zur Musik und der Spaß im Vordergrund. Ganz nebenbei werden Koordination und Gedächtnis trainiert und Beweglichkeit, Gleichgewicht und Muskelkraft verbessert. Es ist längst kein Geheimnis mehr: Tanzen hält Körper und Geist fit und belebt die Seele!



Mein Name ist **Petra Meifert**. Seit mehr als 30 Jahren betreibe ich nun schon dieses schöne Hobby, angefangen von Squaredance über Rounddance bis hin zu klassischem Gesellschaftstanz. Mit meinem Mann gemeinsam haben wir vor einigen Jahren den Turniertanzsport für uns entdeckt und konnten in unserer Klasse bisher zweimal den Berliner Meistertitel in den Standardtänzen sowie einmal den Vizemeistertitel in den Lateintänzen erringen.



Um meine Liebe zum Tanzen an andere Menschen weiterzugeben, habe ich mich deshalb entschlossen, eine Tanzleiterausbildung beim Bundesverband Seniorentanz zu absolvieren. Mit diesem Abschluss, meiner Trainerlizenz vom Deutschen Tanzsportverband und jeder Menge Motivation lasse ich seit nunmehr fast 7 Jahren die Puppen – ähm die Senior*innen tanzen 😊.

Wann: mittwochs, 16 - 17 Uhr

Wo: Ev. Kirchengemeinde Neu-Buckow, Marienfelder Chaussee 66-68, 12349 Berlin

Infos unter: Tel. 030 91562323

Es grüßt Sie herzlich,
Ihre Petra Meifert



Kontakt:

Familienbildung/ Familienzentren
im Evangelischen Kirchenkreis Neukölln
Joachim-Gottschalk-Weg 41
12353 Berlin
Tel: 030.660 909 171
E-Mail: m.hankewitz@kk-neukoelln.de
www.neukoelln-evangelisch.de/familie



Gedanken zur Osterkerze 2022

Das Motiv der diesjährigen Osterkerze ist die Schöpfung. Etwas zu diesem Thema zu machen, trug ich als Gedanken schon länger mit mir herum und hatte es für die Osterkerze 2021 geplant. Aber damals wurde beschlossen, dass die vorhandene, durch den Lockdown kaum genutzte Osterkerze von 2020, versehen mit der neuen Jahreszahl 2021, noch einmal verwendet werden soll.

So wurde die Schöpfung das Motiv für dieses Jahr und angesichts der massiven und oft rücksichtslosen Zerstörung und Ausbeutung in manchen Teilen der Erde und des damit verbundenen Klimawandels, war es mir wichtig, ein kleines Zeichen zu setzen, das wir beim Kirchenbesuch ein Jahr lang vor Augen haben.

Auch wir haben durch unseren Lebensstil Anteil an diesen Auswirkungen und viele von uns denken und handeln schon lange anders und versuchen, damit einen Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung zu leisten. Diese wunderbare Schöpfung für uns, unsere Kinder, Kindeskinde und alle Nachkommen zu bewahren, ist doch unser aller Anliegen. Und unsere Kirchengemeinde ist mit dem Umweltteam „Grüner Hahn“ schon lange aktiv dabei.

Auf der Kerze habe ich die Erde mit vier Vierteln in jeweils einer Grundfarbe gestaltet, diese stehen für Wasser, Land, Licht und Luft/Himmel. Jedes Element ist durch einen leichten Anstrich mit einer zweiten Farbe und kleinen Motiven wie Wellen, Blumen, Vögel ergänzt, sie symbolisieren die Schöpfungstage. Und im Mittelpunkt steht das leere Kreuz als Zeichen der Hoffnung.

Auf der Vorlage sehen Sie die Grundidee und auf der fertigen Osterkerze die endgültige Fassung. Dort habe ich auf dem gelb-orangenem Viertel, das für Licht/Sonne/Feuer steht, die Zeichen für Alpha und Omega (Anfang und Ende) gesetzt.

Die Osterkerze 2022 habe ich im Februar noch vor dem Überfall auf die Ukraine fertig gestellt, sonst wäre es wohl ein anderes Motiv geworden. Sie strahlt geradezu durch die hellen Farben und ich hoffe, dass dieses Strahlen Licht und Hoffnung in unseren Alltag bringt, besonders auch in dieser bedrückenden Zeit des Krieges und des Leids in der Ukraine und anderswo auf der Welt.



Inge Keim



LEKTOR:INNENFEST IM KIRCHENKREIS NEUKÖLLN

Evangelischer
Kirchenkreis
neukölln

SONNABEND, 20. AUGUST 2022

Start: 14 Uhr Andacht mit Superintendent Dr. Christian Nottmeier
Gemeindezentrum Großziethen – Alt Großziethen 40, 12529 Großziethen
„Priestertum aller Gläubigen!“ – Workshop mit Dr. Susanne Ehrhardt-Rein (Studienleitung KFU)
 Anschließend gemeinsam feiern mit Kaffee, Kuchen, Grill und Getränken



HERZLICHE EINLADUNG an alle, die in unserem Kirchenkreis Neukölln als Lektor:innen, predigende Lektor:innen und Prädikant:innen unterwegs sind und damit in vielfältiger Weise Gottesdienst ermöglichen und bereichern.

Evangelischer
Kirchenkreis
neukölln

MIT DIESEM FEST SAGEN WIR DANKE!

Gemeinsam mit Dr. Susanne Ehrhardt-Rein fragen wir uns, was genau das bedeuten kann mit dem „Priestertum aller Gläubigen“.
 Im Anschluss feiern wir gemeinsam, tauschen uns aus, genießen Kaffee, Kuchen und Leckereres vom Grill.
 Es gibt einen Büchertisch von der Berliner Missionsbuchhandlung.

Wir freuen uns sehr über Kuchen Spenden.

Kuchenzusagen und Anmeldungen gern bei Claudia Mieth, gemeindeberatung@kk-neukoelln.de



Abbildung: Sijda/PhotoCase.de

Internetauftritt Gemeinde Neu-Buckow

Für alle Informationen des Kirchenzettels und mehr besuchen Sie uns unter:
www.neu-buckow.de



Evangelische Kirchengemeinde

Berlin-Neu-Buckow

Familienzentrum

[Startseite](#) [Impressum](#) [Kontakt](#)



Getreide auf den Teller statt in den Trog - oder warum unser Buffet zum Johannistag wieder vegetarisch sein wird?

Es hat sich herum gesprochen, dass unser Essen sehr viel damit zu tun hat, ob alle Menschen dieser Welt satt werden, ob das Klima gerettet wird, ob Artenvielfalt und Ackerböden erhalten bleiben. Und auch, dass es nicht die industrielle, sondern die kleinbäuerliche Landwirtschaft ist, die dafür die vielfältigen Lösungen schaffen kann.

Darum ist es dringend notwendig, dass wir immer wieder die Erfahrung machen, dass ein genussvolles Essen auch ohne Fleisch sehr lecker und befriedigend sein kann. Obendrein dient es der eigenen Gesundheit und dem Wohl der Tiere, wenn wir Fleisch selten, dafür nur noch „Klasse statt Masse“ aus artgerechter Tierhaltung konsumieren.

Wussten Sie, dass 75% der Ackerflächen für den Anbau von Futter des zum großen Teil unter grausamen Bedingungen gehaltenen Viehs genutzt werden? Wie viel Getreide, Soja, und Mais könnte direkt auf unseren Tellern landen! Ein Hektar Gemüse kann 5 Menschen satt machen, bei Kartoffeln sind es sogar 17, mit Fleisch hingegen reicht diese Fläche nur für 2 Menschen.

Was braucht es, um eingefleischte Gewohnheiten zu verändern? Begegnungen mit Menschen, die trotz aller Misere nicht resignieren und positive Erlebnisse in der Natur haben! Denn nur, was wir lieben, wollen wir schützen. Darum fällt mir manchmal an mutlosen Tagen das Lied „Geh aus mein Herz und **suche** Freud“ ein: ja, die vielen Katastrophen sind zum Verzweifeln und nicht unter den Teppich zu kehren. Aber es braucht ein bewusstes Gegensteuern, um die Verbindung zur Schöpfung nicht zu verlieren. Das kann so vieles sein: ein schöner Tag an einem See mit einladendem klarem Wasser, ein Spaziergang durch duftenden Wald, das Hegen eines Gartens oder Balkons, oder auch der Besuch eines Theaterstücks von Fräulein Brehm. Im „Kindermuseum unterm Dach“ in der Alten Mälzerei Lichtenrade hatte ich kürzlich wieder die Gelegenheit über das Werk des „Königs der Tiere“, des Regenwurms zu staunen und innerhalb einer kurzweiligen Stunde etwas über die 19.844 Arten von wilden Bienen zu lernen. Ein Genuss nicht nur für Kinder ab 10, sondern auch für Erwachsene! Auf folgender Seite findet man, wo überall im Land, manchmal auch in Berlin, eine Aufführung zu finden ist:



<<http://www.brehms-tierleben.com/>>

Eine herzerfrischende und erholsame Sommerzeit wünscht Ihnen/Euch
Margrit Schmidt, für das Umweltteam

„Sit-&Fit—Sitzgymnastik-mit-Musik“ --Ein-Kursangebot-der-Evangelischen-Familienbildung-Neukölln-in-der-KG-Neu-Buckow¶

¶



Bildquelle: pixabay¶

Sitzgymnastik ist für alle, die nicht mehr so gut zu Fuß sind, nicht so lange stehen und auch nicht auf der Matte sporteln können. Es findet zum Hauptteil im Sitzen statt, aber auch im Stehen, hinter und neben dem Stuhl. So kann das Gleichgewicht geschult werden. Im Sitzen können die Gelenke und die Beweglichkeit kraftschonend trainiert werden. Es werden nicht nur Übungen mit Musik ausgeführt, auch kleine Sitztänze und Spiele gehören im ¶

Wechsel zum Programm. Trainingsgeräte können auch mal Handtücher oder kleine Wasserflaschen sein, die als Gewichte dienen. ¶

¶

Kursdetails:¶

NE-6017 — Sit-&fit—Sitzgymnastik-mit-Musik¶

Ort: Ev.-Kirchengemeinde in Berlin-Neu-Buckow¶

Termine: montags, 11.30-12.30-Uhr¶

Kosten: 40,-€ für 8 Termine. ¶

Kursleiterin: Simone Wendland (0176-66601828)¶

¶

Kommen-Sie-gerne-vorbei, schauen-rein-und-machen-mit. Wir-freuen-uns-auf-SIE. ¶
Es-sind-noch-Plätze-frei. ¶

¶

Es-grüßt-Sie-herzlich-Maria-Magdalena-Hankewitz-¶

(Ev.-Familienbildung-im-KK-Neukölln)¶

¶

.....



Anmeldung und Kontakt:¶
Familienbildung/Familienzentren¶
 im Evangelischen Kirchenkreis Neukölln¶
 Joachim-Gottschalk-Weg 41¶
 12353 Berlin¶
 Tel: 030.660 909-171¶
 E-Mail: m.hankewitz@kk-neukoelln.de¶
www.neukoelln-evangelisch.de/familie¶



Ganztagskita	Montag–Freitag 6 bis 17 Uhr Claudia Bürger, Corinna Lück	76 28 90 60
Halbtagskita	Montag–Freitag 8 bis 13 Uhr Anmeldung von Kitaplätzen unter --> Claudia Bürger, Corinna Lück	76 28 90 60
Spielen und Bewegen ab 5 Monaten*	Montag, 09:30 bis 11:00 Uhr Simone Wendland	605 62 09
Krabbelcafé	Dienstags, 9.00 bis 10.15 Uhr und 10.30 bis 11.45 Uhr (ab einem Alter von 5 Monaten) Kursleitung: Jana Helwig, Miriam Lenz	0163-6890479
The-Kaf-Fee - Themencafé für Familien	Dienstags, 15:30 - 17:30 Uhr Jana Helwig & Sylvia Reineke-Werner	0163-6890479
Familiencafé	Jeden Donnerstag von 15.30 - 17.30 Uhr Jana Helwig & Sylvia Stepprath	0163-6890479
Kreativer Tanz 1* Kreativer Tanz 2*	Donnerstags, 15.45-16.45 Uhr Donnerstags, 17.00-18.00 Uhr Sylvia Reineke-Werner	7 41 67 72
Kindergottesdienst		
Singen, Musical, Ensemble Estragon	Montags 17 bis 19 Uhr (einzeln) Freitags 19 bis 21 Uhr (in der Gruppe) Weitere Termine nach Vereinbarung Prof. Jens Seipolt	0172-3137713
Offene Jugendetage	Freitags, 18.00 bis 21.30 Uhr Ansprechpartner: Tobias Gröper E-Mail: tobias.groeper@gmx.de	0176-72863279
Kirchenmusik Spatzenchor (für Kinder im Vorschulalter) Kinderchor (für Kinder der 1.– 4. Klasse) Kurrende (Kinder und Jugendliche ab 5. Klasse)	Donnerstag von 16 bis 17 Uhr Donnerstag von 17:15 bis 18 Uhr Christel Bungenstock-Siemon	7 04 25 69



Alles auf einen Klick:
Gottesdienste, Konzerte und Neuigkeiten
aus den Gemeinden und dem Kirchenkreis
www.neukoelln-evangelisch.de



Angebote für Erwachsene

Jul '22– Sep '22

Sit and Fit! Sitzgymnastik mit Musik*	montags 11.30-12:30 Uhr, Simone Wendland	660 909 111
Seniorengruppe	Jeden 1. und 3. Montag im Monat, 14:00–16:00 Uhr, Bärbel Jung-Frowein	74 20 08-21
Töpfern	Mo, 17:30–20:00 Uhr, n.n.	74 20 08-21
Montagskreis (eine Andachtsgruppe)	Mo, 14-tägl., 18:00 - 19:00 Uhr, Erdmute von Weiß	684 48 15
Umweltgruppe	monatl., in der Regel an einem Montag um 17 Uhr, bitte nachfragen bei Margrit Schmidt	7 42 21 28
Rückengymn. für alle*	Mo, 19:30–21:00 Uhr, Martina Scheu	01777140032
Handarbeitskreis	Dienstags, 17:00-19:00 Uhr, Frau Ehmig	743 28 65
Frauengruppe	Jeden 2. Di im Monat ab 17 Uhr, C. Günther	743 18 88
Gemeindecafé und Secondhand-Shop	Mi, 14:00–16:30 Uhr. In dieser Zeit ist die Kirche offen und lädt zur Andacht ein	
Bibelstunde	Jeden 1. und 3. Mi, 15:00–16:00 Uhr mit Pfr. Reiff und Michael Barth	74 20 08-22
Kantorei	Mi, 19.30–21:30 Uhr.C. Bungenstock-Siemon	7 04 25 69
Frauengymnastik*	Gruppe 1: Mi. 09:00–10:00 Uhr Gruppe 2: Mi. 10:00–11:00 Uhr Christina Mickmann	660 909 111
Never too late - Englisch für Senior*innen*	Donnerstags, 9.30 bis 11.00 Uhr Raffaella Jaron	660 909 171
Gruppe 55plus	Meist jeden 4. Do. im Monat. Programm am Schwarzen Brett. Barbara und Michael Barth	742 49 42 015229567030
Autogenes Training*	Jeweils donnerstags 19:00 - 20:30 Uhr Sylvia Reineke-Werner	741 67 72 0163 9871863
Ikonenmalerei*	Jeweils Donnerstag 10:00–12:30 Uhr Ludmila Skvorchevska	0172-7508003
Tanzgruppe*	Mittwochs, 16:00 - 17:00 Uhr P. Meifert	660 909 171
Besuchsdienstgruppe	Nächste Zusammenkunft: auf Verabredung Fr. Paasch	742 008 21
* Familienbildung	Auskunft über alle Gruppen der Familienbildung: Maria-M. Hankewitz, familienbildung@kk-neukoelln.de Jana Helwig, j.helwig@kk-neukoelln.de	660 909 111 660 909 171

Impressum:

Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde Berlin-Neu-Buckow,
Marienfelder Chaussee 66-72, 12349 Berlin
Tel.: (030) 7 42 00 80 -E-Mail: buero@neu-buckow.de

Sie erreichen uns per Bus: 179, M11, X11 (Haltestelle Quarzweg/Marienfelder
Chaussee) Der Zugang zur Kirche ist barrierefrei.

Erscheinungsweise: zwei- bis dreimonatlich, Auflagenstärke: 4500
Redaktionsausschuss: M. Ehmig, N. Hannemann, S. Peterk, C. Günther, Pfr. Reiff
Titelbild: Peterk
Insertenbetreuung: Notburga Hannemann, 742 75 96
Druckerei: Gemeindebriefdruckerei, www.gemeindebriefdruckerei.de

Der „Kirchenzettel“ wird von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in jeden Haushalt der Kirchengemeinde gebracht und an verschiedenen Orten ausgelegt. Wir bemühen uns, auch dort „Kirchenzettel“ zu verteilen, wo Hausbriefkästen unzugänglich sind. Gemeindegliedern, die außerhalb des Gemeindebereichs wohnen, senden wir den „Kirchenzettel“ gern kostenlos zu. Die Redaktion behält sich vor, unaufgefordert eingesandte Manuskripte nicht zu veröffentlichen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht immer der Meinung des Redaktionsausschusses.

V.i.S.d.P. GKR Neu-Buckow

**Redaktionsschluss für die Ausgabe
Oktober '22 bis November '22 ist der 17.08.2022**



www.blauer-engel.de/liz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Cobra** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Bei uns bist Du richtig!

Religionslehrer*innen gesucht

- ▶ Tarifvertragliche Vergütung vom ersten Tag an
- ▶ Kinderzuschlag und betriebliche Altersvorsorge
- ▶ staatlich anerkannter und auf ein Staatsexamen anrechenbarer Abschluss
- ▶ erstklassige Mentorierung und Seminarbegleitung in kollegialer Gemeinschaft
- ▶ Übernahme in den kirchlichen Dienst
- ▶ aus dem übrigen Bundesgebiet: Übernahme der Umzugskosten

Berufsbegleitende Ausbildung & Soforteinstieg für:

- Master of Education Ev. Religionslehre/Ev. Theologie
- Master/Diplom Religionswissenschaften, Ev. Theologie, Religion und Kultur
- Master Religions- und Gemeindepädagogik
- vergleichbare Abschlüsse



ru-ekbo.de

EVANGELISCHE KIRCHE
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

Kontakt:
OKR M. Lunberg | ru-bewerbung@ekbo.de

RI
BEI UNS
EKBO

Wir informieren

Sie gern



zu Ihrem

Zahnersatz.



Nitschke
ZAHNTECHNIK

seit 1954

Meisterbetrieb

Baldersheimer Weg 57

12349 Berlin

030 / 762 90 20

www.nitschke-zahntechnik.de



*Für die Nutzung unseres
Anzeigenservice. Sie
ermöglichen uns die
Veröffentlichung des
Kirchenzettels.*

Rechtsanwalt

Jan Buchholz

Wildhüterweg 38 Berlin (Buckow)

(neben REWE), Bus 172

www.kanzleibuchholz.de

Verkehrsrecht

Strafrecht

Tel. (030) 604 32 36



TAUERN-APOTHEKE

Dr. Manfred Krüger Inh. Ursula Krüger e.Kfr.

Albulaweg 29/Ecke Tauernallee

12107 Berlin (Mariendorf)



Montag-Freitag

8.00 - 20.00 Uhr

Samstag

8.00 - 14.00 Uhr



Telefon 030-741 12 34

www.tauern-apotheke.de

Bestellung per App: RezeptDirekt

Parkplätze | Autoschalter | Versand



Günther gibt Glas.

Meister- und
Innungsbetrieb
seit 1978

Glaserei Günther und Sohn GmbH

Telefon 030-604 20 21

info@glaserei-guenther.de

www.glaserei-guenther.de

Buckower Damm 203

12349 Berlin-Buckow

Telefax 030-605 20 21



Nur! Hermannstraße 140
Ecke Juliusstraße

SEIT ÜBER
70 JAHREN
DAS BESTATTUNGSHAUS
IHRES VERTRAUENS
IM FAMILIENBESITZ

PETER

**BESTATTUNGSHAUS
WERNER PETER OHG**

Hermannstr. 140, 12051 Berlin-Neukölln
Stadtautobahnausfahrt Britzer Damm

Bestattungsvorsorge,
Beratung jederzeit:

625 10 12

TAG und NACHT

P auf dem Hof

Dipl.-Kaufrau

Monika Pietsch
Steuerberaterin

Tauernallee 2a
12107 Berlin-
Mariendorf
T. 030. 747 921 96
F. 030. 747 921 98

YVONNE KLEIN
Polsterei Manufaktur

Aufarbeitung, Neubezug
Spezialanfertigungen & Reparaturen
sämtlicher Polstermöbel & Bootspolster

Werkstatt: Hermannstr. 23 / 12049 Berlin
Telefon 030.91476573 Mobil 0176.96318094
www.yvonneklein.berlin

J.K. Borchert GmbH

Küchenstudio
Tischlerei
Meisterbetrieb



Buckower Damm 235
12349 Berlin (Buckow)

☎ (030) 605 40 790 • jeborchert@t-online.de
www.tischlereiinberlin.de • www.borchert-kuechen.de



maklerando Ihr Immobilienmakler mit fairer Provision

- ✓ **Kostenlose Immobilienbewertung**
- ✓ **1,95 % Maklercourtage**

Sparen Sie sich Zeit und Stress und geben Sie den Verkauf Ihrer Immobilie in professionelle Hände. Wir bewerten Ihre Immobilie fachgerecht und ermitteln kostenlos den aktuellen Marktwert für Sie. Wir finden einen passenden Käufer und stehen Ihnen bei der notariellen Vertragsabwicklung zur Seite. Beauftragen Sie uns und sparen Sie fast die Hälfte der marktüblichen Maklerprovision. Bei uns beträgt die Maklercourtage 1,95 % des Verkaufspreises. Melden Sie sich jetzt unter:

Tel.: 0176 84172998

Email: Volker-Gericke@maklerando.info

Web: www.maklerando.info



Torsten **LAUSCHKE** GmbH
Installateur- & Heizungsbaumeister



Heizung • Sanitär • Bad-Komplettumbau • Gas • Solar • Wärmepumpen • Kundendienst

Wir bauen Ihr Traumbad und geben Gas!

Wollen Sie mehr wissen über Wasser, Wärme, Wohlbefinden?
Rufen Sie uns einfach an.

Von der Gasag und den Berliner Wasserbetriebe zertifizierter und eingetragener Meisterbetrieb.

GASAG
DIE BERLINER ENERGIE



Torsten Lauschke GmbH
Rudower Str. 7
12351 Berlin



Tel. 030 - 74 30 95 31
info@t-lauschke.de
www.t-lauschke.de

Silke Zillmer
PhysioTherapie



Tauernallee 48
12107 Berlin

Tel.: 030 / 7610 53 74
Fax: 030/ 2803 70 78
Mail: info@kg-zillmer.de
facebook: PhysioTherapieSilkeZillmer

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 8:00-20:00 Uhr

Therapieangebote:

Krankengymnastik, Trainingstherapie
Manuelle Therapie,
Neurolog. Behandlungen
Manuelle Lymphdrainage
Massagen, Fango, Heißluft
Triggerpunkt & Fußreflexbehandlungen
u.v.m.

Rückenschule & Pilates
Entspannung nach Jacobson

Heilpraktikerin Silke Zillmer
Schmerzbehandlung ohne
Medikamente

Triggerpunkt-Nadel-Methode
Naturheilkunde & Homöopathie
im orthopädischen Bereich

Termine Mittwochs & nach
Vereinbarung
Tauernallee 48, 12107 Berlin,
Tel: 030/76105374



- Dachdeckerarbeiten
- Klempnerarbeiten
- Gerüstarbeiten

Siegfried Hahn Dachbau

Alt-Lichtenrade 114
12309 Berlin (Lichtenrade)

Tel. 030-740 04 303 Fax 030-740 04 304

email: hahn@hahn-dachbau.de



DR. VERA SZTANKAY
Kieferorthopädie



DR. VERA SZTANKAY
Master of Science
für Kieferorthopädie

Karl-Marx-Strasse 24
12529 Großziethen

Tel. 03379 4462550

Behindertengerechte Praxis
www.kieferorthopaedie-grossziethen.de
kontakt@kieferorthopaedie-grossziethen.de

DIE ROLLENDE TISCHLEREI
TISCHLERMEISTER AXEL RICHTER

Reparaturen aller Art, Möbel, Kleinanfertigungen
Wand- und Deckenverkleidungen
Parkettarbeiten - Innenausbau



Hüfner Weg 9
12349 Berlin

Tel. 030 /605 22 37
Fax 030 / 66 70 68 17
Funk0177 / 244 04 33

Seit über 150 Jahren im Familienbesitz



- Große Ausstellungsräume •
- Eigene, moderne Feierhalle •
 - Bestattungsvorsorge •
- Sterbegeldversicherungen •



Unsere(n) Vorsorge-Ordner senden wir Ihnen gern zu.

Hahn Bestattungen

Tag und Nacht **75 11 0 11** • Hausbesuche

Filiale Alt-Mariendorf: Reißbeckstraße 8, 12107 Berlin



Diakonie-Station Britz-Buckow-Rudow

Martin-Luther-King-Weg 1-3, 12351 Berlin | Telefon 743 03 33
Nahe U-Bahnhof Johannisthaler Chaussee

- ✓ Häusliche Krankenpflege
- ✓ Pflegefachberatung
- ✓ Weiterführung des Haushaltes
- ✓ Leistungen der Pflegeversicherung
- ✓ Beratungsbesuche nach § 37(3) SG B XIW

Wir sind für Sie da: Montag—Freitag von 8.00—17.00 Uhr



Seelsorge im Krankenhaus Neukölln

Rudower Straße

Pfarrerin Anette Didrich, Pfarrerin Ulrike Reichardt

Telefonnummer: 030/130 14 33 50

Sprechstunde im Klinikum Rudower Straße:

Di, Do, 12:00 - 13:00 Uhr

Seelsorge im Ida-Wolff-Haus

Herr Tetzlaff

Telefonnummer: 130 14 98 10

Sprechstunde: Di und Fr, 12:30 - 13:30 Uhr

Telefonseelsorge - gebührenfrei, anonym, rund um die Uhr

0800-111-0-111 und -0-222

Telefonseelsorge für Kinder und Jugendliche: 0800—111 -0333





PHYSIOPINKAWA

*Einfach gut
fühlen!*

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Massage
- Wirbelsäulengymnastik
- Pilates
- Kiefergelenks-
behandlung
- Moorpackungen
- PNF
- Kinesiotaping
- und vieles mehr!

Besuchen Sie uns in unserer Praxis.
Wir freuen uns auf Sie!

Lichtenrader Damm 49, 12305 Berlin
3. OG (Aufzug vorhanden)
Telefon 030 / 70 76 22 50 · Fax 030 / 70 76 22 52
info@physiopinkawa.de · www.physiopinkawa.de

Öffnungszeiten:

Mo., Mi. und Fr. ab 8 Uhr · Di und Do. ab 10 Uhr ·
und nach Vereinbarung

*„Wir helfen da weiter,
wo andere passen
müssen“*

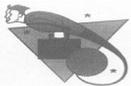
Unser Schuhservice bietet Ihnen:

*Schuhreparaturen und -pflege,
Maßanfertigungen, Schuhzurichtung, Anfer-
tigung von Moto Cross Sohlen, Individuelle Beratung
beim Kauf von Schuhen, Sämtliches Zubehör für die
Pflege Ihrer Schuhe*

Schuhmacher-
meisterbetrieb
KLAUS NICHE

Fritz-Reuter Allee 179b
12359 Berlin
Tel. und Fax:
030 - 601 30 57
email:
brandsohle@web.de
www.schuster-niche.de

Weitere Annahmestellen: Jupiter Reinigung (Britzer Damm 39)
Lotto-Toto-Geschäft (Julusstr. 49)



Für Ihr neues Wohlbefinden



Fliesen & Marmor & Granitverlegung

20 Jahre Komplettbadumbau

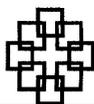
- Seniorengeeignete Badumbauten
mit Barriere freiem Duschen
- Balkone, Terrassen,
mit Drainagesystem
- Wohnräume, Küchen oder
Schönheitsreparaturen am
Fliesenbelag.
- spezialisiert für Exklusiv-Bäder.
Glasmosaik, Marmor, Granit und
großformatigen Platten

Firma Jens Streif

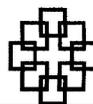
Tel. 030/7425835
Fax. 030/74308459
Funk 0172/9337201
fliesen.streif@arcor.de
12107 Berlin Säntisstr.4

-Beratung und Betreuung
vor Ort und beim Fachhandel

Anschriften, Sprechstunden und Rufnummern



Evangelische Kirchengemeinde Berlin-Neu-Buckow
 Marienfelder Chaussee 66 - 72 12349 Berlin
 Telefon: 7 42 00 80 - Fax: 74 20 08-28



E-Mail: buero@neu-buckow.de - Internet: www.neu-buckow.de

Gemeindebüro	Jeanette Michalski Dienstag und Freitag 09 bis 12 Uhr Donnerstag 16 bis 18 Uhr	74 20 08-21
Pfarrer	Johannes Reiff Sprechstunde Donnerstag 16 bis 17:30 johannes.reiff@neu-buckow.de	0171 688 4314
Pfarrerin im Entsendungsdienst	Patricia Sorgenfrei patricia.sorgenfrei@gemeinsam.ekbo.de	0175 9322 893
Prädikanten/innen	Ulrike Habermann	015753658232
Gemeindekirchenrat	Alexander Küsel E-Mail: gkr@neu-buckow.de	74 20 08-21
Seniorenarbeit	Christel Donak, Bärbel Jung-Frowein	74 20 08-21
Leiter Jugendtage Diakonisch-sozialpädagogische Mitarbeiter	Tobias Gröper E-Mail: tobias.groeper@gmx.de Prof. Jens Seipolt E-Mail: jens.seipolt@neu-buckow.de	017672863279 0172-3137713
Kirchenmusik	Christel Bungenstock-Siemon	704 25 69
Kindertagesstätte	Claudia Bürger, Quarzweg 116, 12349 Berlin E-Mail: kita.neu-buckow@veks.de	762 89 060 Fax: 76289077
Halbtagskita	Claudia Bürger, Corinna Lück E-Mail: kita.neu-buckow@veks.de	76 28 90 60 Fax: 742008-28
Familien	Jana Helwig , E-Mail: j.helwig@kk-neukoelln.de	0163 6890479
Kirchenzettelred.	Stefan Peterk, E-Mail: stefan@tp-peterk.de	017650319787
Homepage	Marie Ehmig E-Mail: marie.ehmig@neu-buckow.de	74 20 08-21
Datensch.beauftragter	Dirk Kalinowski, dirk-kalinowski@t-online.de	01735819956
Haus- und Kirchwart	Thomas Strauß über Küsterei oder Tel:	0174-1035093

Konto der Gemeinde:

Ev. Kirchenkreisverband Süd,
BIC BELADEBEXX, IBAN DE44 1005 0000 4955 1905 24,
 Berliner Sparkasse, **Vermerk: „Neu-Buckow“**

Superintendentur, Rübelandstraße 9, 12053 Berlin, Tel. 6 89 04-140

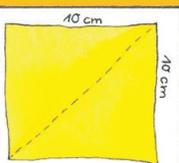
Kreiskirchliches Verw.amt Süd, Rübelandstraße 9, 12053 Berlin, Tel. 689 04-0



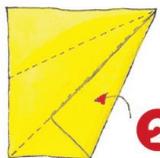
Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

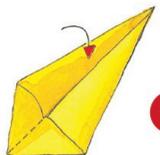
1



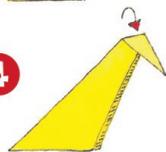
2



3



4



6



Dein
Papiervogel

Ein Esel sieht mehr

Hallo, ich bin ein Esel und heute musste ich schwer schleppen. Mein dicker Herr Bileam schlug auf mich ein, damit ich schneller lief. Aber dann passierte etwas: Da leuchtet plötzlich ein Licht vor mir auf. Und dann steht doch glatt ein

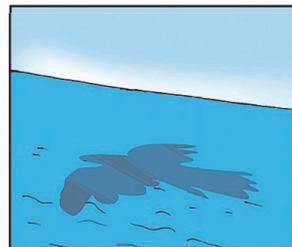


Engel vor mir, und ich bleibe stehen. Mein Herr fällt bei der Vollbremsung von meinem Rücken und schimpft.

Den Engel hat der Dussel nämlich nicht gesehen. „Du grausamer, blinder Mensch!“, sagt der Engel zu ihm. „Dein Esel weiß mehr als du!“ Danach ging es wieder zurück nach Hause. Bileam hat mich nie wieder geschlagen. **Lies nach: 4. Mose 22**



Was ist das witzigste Tier?
Das Pferd. Es veräppelt alle.



Bibelrätsel: Welcher Vogel flog nach der Sintflut als erster los, um Land zu suchen?

Welcher Vogel legt keine Eier?
Der Spaßvogel.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Aufklärung: Rabe

